

Innenministerin Portugals zurückgetreten

Lissabon. Nach heftiger Kritik im Zusammenhang mit den erneut aufgeflammt Waldbränden in Portugal hat Innenministerin Constança Urbano de Sousa ihren Rücktritt eingereicht. Ministerpräsident António Costa habe die Demission akzeptiert, hieß es am Mittwoch in einer Mitteilung der Regierung in Lissabon.

Bei den Waldbränden am Wochenende und am Montag kamen nach amtlichen Mitteilungen mindestens 41 Menschen ums Leben. Erst im Juni waren bei schweren Bränden 64 Menschen gestorben. In den Medien wurde schon damals die mangelhafte Brandvorbeugung kritisiert. Die Bewohner einiger betroffener Ortschaften mussten die Flammen ohne Hilfe der überforderten Feuerwehr bekämpfen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/320257.innenministerin-portugals-zurueckgetreten.html>